Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 10 (1903)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

call yel

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des "Schweiz. Erziehungsfreundes" und der "Pädagog. Wonatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizer. kathol. Erziehungsvereins.

Einstedeln, 3. Januar 1903.

No. 1.

10. Jahrgang.

Redaktionskommission :

Die H. S. Seminardirektoren F. X. Rung, Sikkirch, Luzern; Ho. Baumgartner, Zug; Dr. 3. Sibhel, Ridenbach, Schwhz; H. St. Beo Benz, Pfarrer, Berg, Rt. St. Gallen, und Cl. Frei zum Storchen, Sinstebeln. — Einstenbungen und Inferate sind an letzteren, als ben Chef. Rebaktor, zu richten.

Abonnement:

Ericeint wöchentlich einmal und toftet jahrlich für Bereinsmitglieber 4 Fr., für Lehramtstandidaten 8 Fr., für Richtmitglieder 5 Fr. Beftellungen bei ben Berlegern: Cherle & Ridenbach, Berlagshandlung, Ginfiebeln.

Ins neue Jahr hinein!

Für Lehrerstand und Schule! Dieser Parole suchten die «Pädag. Bl.» seit Jahren nach Möglichkeit zu dienen. Sie bleiben ihr auch künftig treu; Lehrerstand und Schule sollen sie mit Recht zu ihren wohlwollendsten Verteidigern zählen. Wo immer etwas wirklich Gutes für sie zu erreichen ist, soll man die «Pädag. Bl.» als erste Verteidiger auf dem Plane finden. Keiner Neuerung zum vorneherein abgeneigt, huldigen sie unentwegt einem zeitgemässen und wirklichen Fortschritte auf dem Gebiete des Schul- und Erziehungswesens. Fortschritt muss sein, aber nicht jede auch noch so bombastisch und marktschreierisch angepriesene Neuerung ist in Wirklichkeit Fortschritt. Nur zu oft bringen derartige Neuerungen die wirklichen Fortschrittsbestrebungen in Misskredit. In mancher Fortschrittsbewegung von heute spuckt der hässliche Geist der Unzufriedenheit u. Nörgelei, der Geist der Selbstsucht und der verletzten Eitelkeit. Und trotzdem soll jede Fortschrittsbewegung für Schule und Lehrerstand von uns geprüft und nicht kurzweg verurteilt werden. Und das, auch wenn der Geist der Unzufriedenheit und der augenscheinlichen Kritisierlust stark aus ihr herausguckt, ist ja die Unzufriedenheit mit den bestehenden Verhältnissen die Voraussetzung jedes Fortschritts zum Besseren und darum an sich durchaus nicht tadelnswert. Eines aber bleibt unser Grundsatz, - wenn wir auch in demokratischer grossen Spielraum für möglichst stets der Mitarbeiter Korrespondenten eintreten, die Unzufriedenheit muss berechtigt, in